Herren Verbandsliga Gr. Mitte

TV 1892 Großen-Linden II : TTC Höchst/Nidder
Samstag, 09.12.2023, 19:00 Uhr

Berndt fixiert zwei Punkte für den TTC Höchst/Nidder

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Mitte traf die Mannschaft des TV 1892 Großen-Linden II am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Höchst/Nidder. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt fixierte Nicolas Berndt. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Kohlstetter und Bruske, die ihre Spiele ausnahmslos ohne eine einzige Niederlage gestalteten.

Den Start machten die Doppel. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Roßbild / Schreiber eine Vier-Satz-Niederlage gegen Winterstein / Kohlstetter kassierten. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jung / Frodl-Dietschmann über die 1:3-Niederlage gegen Bruske / Berndt hinweggetröstet werden mussten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Carsten Jung gegen Nicolas Berndt zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Das war eine ganz schön enge Kiste! Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Alexander Roßbild gegen Nikolai Bruske verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Simon Frodl-Dietschmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Peer Kohlstetter. Einen knappen Erfolg feierte nachfolgend wiederum Uwe Schreiber beim 3:2 gegen Simon Winterstein, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Einen Zähler für das Team verpasste Carsten Jung bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Nikolai Bruske. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Es war ein langes Spiel, bis Alexander Roßbild seine 2:3-Niederlage gegen Nicolas Berndt quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Simon Frodl-Dietschmann beim 11:7, 11:6, 4:11, 11:8 gegen Simon Winterstein doch überlegen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:1 (Frodl-Dietschmann) und 9:9 (Winterstein). Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Den Sieg von Peer Kohlstetter konnte Uwe Schreiber im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Kohlstetter nun bei 9:9 seit Beginn der Serie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV 1892 Großen-Linden II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Salmünster 1950 II am 10.12.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TTC Höchst/Nidder wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen DJK-SSV 1958 Großenlöder am 10.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV 1892 Großen-Linden II

Doppel: Roßbild / Schreiber 0:1, Jung / Frodl-Dietschmann 0:1

Einzel: C. Jung 1:1, A. Roßbild 0:2, S. Frodl-Dietschmann 1:1, U. Schreiber 1:1

TTC Höchst/Nidder

Doppel: Winterstein / Kohlstetter 1:0, Bruske / Berndt 1:0

Einzel: N. Bruske 2:0, N. Berndt 1:1, S. Winterstein 0:2, P. Kohlstetter 2:0